

# Das Abenteuer der Raben

Rabe Krax erzählt seine Geschichte



[www.gratismalvorlagen.com](http://www.gratismalvorlagen.com)

Hallo Kinder,

ich bin der Rabe Krax. Und ich muss euch unbedingt etwas erzählen. Mir ist nämlich etwas ganz Unglaubliches passiert!

Das war vor langer Zeit als König Ahab über das Land Israel herrschte. Zu dieser Zeit gab es Propheten, die den Menschen von Gott erzählten. Es geschah an einem heißen Sommertag. Kein Wölkchen war am Himmel zu sehen. Ich saß nichts ahnend auf einem Baum und ruhte mich ein wenig im Schatten aus. Da hörte ich auf einmal eine Stimme: „Rabe Krax“ rief die Stimme.

Ich hab mich umgeschaut, aber ich konnte nirgendwo jemanden entdecken. Da hörte ich wieder die Stimme: „Rabe Krax!“

„Wer ist da?“ fragte ich. „Rabe Krax“ rief die Stimme zum dritten Mal. „Ich bin es, der gute Gott. Und ich habe einen sehr wichtigen Auftrag für dich!“

Ich war ganz erstaunt. Ein wichtiger Auftrag Gottes für einen kleinen Raben? Ich will es dir erklären.“, sagte die Stimme. „König Ahab ist kein guter Mann. Er hat sich von mir, seinem Gott, abgewandt und die Menschen folgten ihm. Anstatt Gutes zu tun, tun sie nur noch, worauf sie gerade Lust haben. Sie wollen keine Propheten mehr in ihrem Land haben. Nur noch der Prophet Elia ist hier. Er versteckt sich am Bach Krit. Zu trinken hat er am Bach genug, aber er leidet großen Hunger. Wenn ihm niemand hilft, wird er verhungern. Bitte lieber Rabe Krax, hole deine Freunde herbei. Versorgt Elia mit Essen. Er muss stark sein für die Aufgaben, die auf ihn warten.“ Da wurde es wieder still.

Ich bin natürlich sofort zu meinen Rabenfreunden geflogen. Und wir haben einen Rabenrat abgehalten. Wo sollten wir nur das Essen für Elia herbekommen?

Wir konnten ihm wohl kaum Regenwürmer und Mistkäfer bringen. Schließlich fiel mir etwas ein: „Die Menschen im Dorf haben nur wenig zu essen. Aber im Palast von König Ahab, da gibt es mehr als genug.“ Also heckten wir einen Plan aus und flogen gemeinsam zum Palast. Das war eine ganz schön gefährliche Mission! Die Palastküche fanden wir schnell. Denn es roch schon von Weitem nach saftigem Braten und frischgebackenem Brot. Da lief mir gleich das Wasser im Schabel zusammen.

Ich lenkte die Köche des Königs ab. Ich flog rauf und runter und noch ein Looping. Schaut her! (Er zeigt seine Flugkünste) Und die anderen Raben stibitzten, was sie kriegen konnten. Dann flogen wir so schnell es nur ging zum Bach Krit.

Der Prophet Elia saß unter einem Baum und konnte gar nicht glauben, was er da sah: Ein ganzer Schwarm Raben und alle hatten etwas zu essen im Schnabel! „Gelobt sei Gott!“ rief Elia voller Freude. „Gott hat mich nicht vergessen! Und er sorgt für mich. Gott ist immer für mich da. Danke liebe Raben, dass ihr Gott geholfen habt!“

„Wir kommen wieder!“ krächzte ich. Stolz flogen wir davon. Und heute steht unsere Geschichte sogar in der Bibel! Kinder merkt euch: Jeder – und ist er auch noch so klein – kann Gottes Helfer sein.

Quelle: [http://www.kinderkirche.de/fileadmin/kinderkirche/media/docs/Arbeitshilfen/\\_uploads/1621539609\\_MiGo\\_Elia\\_Raben.pdf](http://www.kinderkirche.de/fileadmin/kinderkirche/media/docs/Arbeitshilfen/_uploads/1621539609_MiGo_Elia_Raben.pdf)